

Anlage A zur V/0904/2018

<u>Kurzüberblick</u>
Die Haltestelle „Vagedesweg“ an der Boeselagerstraße wird auf Grundlage des Haltestellenprogramms barrierefrei ausgebaut. Für die Höhenabwicklung und Zustandsoptimierung werden der Geh- und Radweg ausgebaut. Gleiches gilt für die angrenzenden Schulbushaltestellen. Ein Teil der Fahrbahn im Kreuzungsbereich Mecklenbecker Str./Boeselagerstr. wird saniert.

<u>Ziele/Teilziele/Zielerreichung</u>
<p>Mit der Vorlage wird das Ziel „umweltgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung von sicheren sowie bedarfsgerechten Verkehrsflächen und -anlagen“ verfolgt.</p> <p>Das Teilziel lautet „Umsetzung des Programmes „Barrierefreier Umbau von Haltestellen“.</p> <p>Nach heutigem Stand ist eine Realisierung bis zum Jahr 2030 vorgesehen.</p> <p>Zur Erreichung des Teilziels ist mit einem finanziellen Bedarf von mehreren Millionen Euro zu kalkulieren.</p>

<u>Finanzierung</u>						
Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		X	Ja		Nein	
Auswirkungen auf den Finanzplan		X	Ja		Nein	
Im Entwurf des Haushaltsplanes 2019 enthalten?		X	Ja		Nein	teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		X	Ja		Nein	
Bereits veranschlagt?		X	Ja		Nein	

<u>Pflichtigkeitsgrad</u>								
Die Maßnahme/Leistung ist		vollständig pflichtig	x	überwiegend pflichtig		überwiegend freiwillig		vollständig fre willig
<p>Rechtliche Grundlagen: Grundgesetz (GG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW)</p> <p>Beeinflussbarkeit der finanziellen Auswirkungen: Eine Reduzierung der finanziellen Auswirkungen ist nicht möglich bzw. ist der in der Vorlage aufgeführten Reduktionsvariante zu entnehmen.</p>								

<u>Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)</u>
Durch den Einsatz von Niederflurbusbordsteinen und Bodenindikatoren für mobilitätseingeschränkte und sehbehinderte Menschen wird der Forderung aus dem Personenbeförderungsgesetz entsprochen, einen vollständigen barrierefreien Zugang zum ÖPNV zu schaffen.

